

## Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und -betreuer

Fertig aufbereitete Konzepte und Übungen, Materialien und Kopier-  
vorlagen für ein ganzheitliches Gedächtnistraining mit Senioren

Thema: Medienpaket - Musik, Bewegung & Sinnesarbeit, Ausgabe: 30  
Titel: Biene, Honig, Imkerei (Beitrag zum Lied: Summ, summ,  
summ) (39 S.)

### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm  
„Seniorenbetreuung“ des OLZOG Verlags. Ein Hinweis auf die Originalquelle  
befindet sich in der Fußzeile jedes Dokuments.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Die motivierenden, sofort einsetzbaren Übungen und Kurzaktivierungen mit  
Biografie- und Jahreszeitenbezug sorgen für Abwechslung im Pflegealltag,  
steigern Selbstwertgefühl und Lebensqualität Ihrer Senioren und bedeuten  
gleichzeitig Zeitersparnis und Arbeitserleichterung für Sie.

▶ Die Print-Ausgaben aus dem Programm „Seniorenbetreuung“ können  
Sie auch bequem und regelmäßig per Post im [Jahresabo](#) beziehen.

Hinweis zu den Beiträgen aus der Reihe »**Musik, Bewegung &  
Sinnesarbeit**«: die Links zu den **Liedern** (Musikdateien im mp3-  
Format) sowie zu einer **kostenlosen Einführung** finden Sie jeweils  
direkt in der **Detailansicht des Artikels**.

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke  
genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht  
werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße)  
Fotokopien zu ziehen, bzw. Ausdrücke zu erstellen. Jede gewerbliche  
Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@olzog.de](mailto:service@olzog.de)

📮 Post: OLZOG Verlag | c/o Rhenus Medien Logistik GmbH & Co. KG  
Justus-von-Liebig-Str. 1 | 86899 Landsberg

☎ Tel.: +49 (0)8191/97 000 - 220 | 📠 Fax: +49 (0)8191/97 000 - 198

[www.olzog.de](http://www.olzog.de) | [www.eDidact.de](http://www.eDidact.de)

**Biene, Honig, Imkerei / „Summ, summ, summ“****Überblick zu den Kurzaktivierungen**

| Rubrik                                                                                                      | Kurzaktivierung                                          | Bereitstellen                                                                                                                                                                                                                                 | Seite |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| <br>Thema & Einführung     | <b>Biene, Honig, Imkerei</b>                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 1</li> </ul>                                                                                                                                                                                   | 3     |
| <br>Plaudern & Erzählen    | <b>Was fällt Ihnen zu Bienen und Honig ein?</b>          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 2</li> <li>• Lied </li> <li>• Einführungstext</li> <li>• biografieorientierte Fragen</li> </ul>               | 4     |
| <br>Singen & Bewegen       | <b>Lied: „Summ, summ, summ“</b>                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 3</li> <li>• Lied </li> <li>• Liedtext</li> <li>• Bewegungsideo</li> <li>• evtl. Noten und Akkorde</li> </ul> | 6     |
| <br>Hören & Lauschen      | <b>Danke für die Blumen &amp; Geschichte der Imkerei</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 4</li> <li>• Lied </li> <li>• Textvorlage</li> <li>• evtl. leere Honiggläser</li> </ul>                       | 11    |
| <br>Sehen & Betrachten   | <b>Beim Imker</b>                                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 5</li> <li>• Lied </li> <li>• Bildkarten</li> <li>• Wortkarten</li> <li>• Textvorlage</li> </ul>            | 13    |
| <br>Tasten & Fühlen      | <b>Waben verschließen</b>                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 6</li> <li>• leere Schachteln mit Deckel</li> </ul>                                                                                                                                            | 16    |
| <br>Riechen & Schnuppern | <b>Honigzarte Hände (Mini-Aktivierung)</b>               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 7</li> <li>• Handcreme</li> </ul>                                                                                                                                                              | 17    |
| <br>Schmecken & Genießen | <b>Bienenstich</b>                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 8</li> <li>• Bienenstich</li> <li>• evtl. Bonusmaterial </li> </ul>                                       | 18    |
| <br>Rätseln & Knobeln    | <b>Rätsel-Waben &amp; Imkerei-Fragen</b>                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 9</li> <li>• Vorlagen</li> <li>• Stift</li> <li>• <b>oder</b></li> <li>• Fragekarten</li> <li>• Bildkarten</li> </ul>                                                                          | 19    |

| Rubrik                                                                            | Kurzaktivierung | Bereitstellen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Seite |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
|  | Imkerei         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Karte 10</li> <li>• Lied </li> <li>• biografieorientierte Fragen</li> <li>• Liedtext</li> <li>• Vorlagen</li> <li>• 1 leere Schachtel mit Deckel</li> <li>• Flipchart-Papier</li> <li>• Stifte, Wachsmalkreiden etc.</li> <li>• Schere und Klebestift</li> <li>• Holzwäscheklammern</li> <li>• 1 Glas Honig</li> <li>• 1 Glas mit Teelöffeln</li> </ul> | 21    |

**Bildnachweis:****Thema „Biene, Honig, Imkerei“**

S. 3/Karte 1: Richard Bartz/Wikipedia

S. 4/Karte 2, S. 6/Karte 3, S. 13/Karte 5 und Farbkarten: © Ralf Glück

S. 11/Karte 4: Hans/pixabay.com

S. 18/Karte 8 und Bonusmaterial, S. 25: Mufi69/Wikipedia

Alle übrigen Fotos und Grafiken: Jana Glück

Piktogramme zu den Rubriken: Mariona Zeich



# 1 Thema & Einführung: **Biene, Honig, Imkerei**

**Honig:** Honig ist ein von Honigbienen zur eigenen Nahrungsvorsorge erzeugtes und vom Menschen verwendetes Lebensmittel aus dem Nektar von Blüten. Schon in der Steinzeit nutzte der Mensch Honig als Nahrungsmittel, wie es 9000 Jahre alte Höhlenmalereien mit Honigjägern zeigen. Er war zunächst das einzige Süßungsmittel. Honig von wild lebenden Bienenvölkern wurde auch als Köder bei der Bärenjagd eingesetzt. Um 3000 v. Chr. galt Honig in Ägypten als Speise der Götter und als Quelle der Unsterblichkeit: Ein Topf Honig hatte etwa den gleichen Wert wie ein Esel. Das deutsche Wort „Honig“ stammt von einem alten indogermanischen Begriff und bedeutet der „Goldfarbene“.

**Biene:** Die Biene ist ein Insekt. Ihr Körper besteht aus drei Teilen: dem Kopf, der Brust und dem Hinterleib. Die Biene verfügt über zwei große Augen, zwei Fühler, Werkzeuge zum Kauen und einen Rüssel zum Saugen. Sie hat vier Flügel und sechs Beine. Der Hinterleib ist mit schwarzbraunen und gelben Ringen gemustert. Zu ihrer Verteidigung verfügt die Biene außerdem über einen Stachel am Ende des Hinterleibs. Bienen leben in Völkern. Jedes Volk baut sich einen Bienenstock aus Wachs. Da sich der Mensch auf die Haltung von Bienen spezialisiert hat, wird die Biene manchmal auch „das kleinste Haustier des Menschen“ genannt.



**Imkerei:** Imkerei bezeichnet die Kunst der Haltung, Vermehrung und Züchtung von Honigbienen sowie der Produktion von Honig und weiterer Bienenprodukte. Der Imker ist der Spezialist dafür. Das Wort „Imker“ ist eine Wortzusammensetzung aus dem niederdeutschen Begriff „Imme“ für Biene und dem mittelniederdeutschen Wort „kar“ für Korb oder Gefäß. Imker darf zwar jeder ohne eine spezielle Ausbildung sein, trotzdem gibt es in Deutschland auch einen zugehörigen Lehrberuf mit der amtlichen Bezeichnung „Tierwirt, Fachrichtung Imkerei“. Bienenprodukte aus der Imkerei sind in erster Linie Honig. Hier gibt es zahlreiche Sorten, z.B. Wiesenblumenhonig, Kastanienhonig oder Lindenblütenhonig. Gelée Royale ist der „Königinfuttersaft“, mit dem die Bienen ihre Königinnen aufziehen. Ihm werden, besonders bei altersbedingten Verschleißerscheinungen, gesundheitsfördernde Eigenschaften nachgesagt. Auch das Bienenwachs, das die Biene zum Bau der Waben produziert, wird vom Menschen genutzt, z.B. für Bienenwachskerzen, die einen ganz speziellen Duft verströmen.

(Quelle: Wikipedia)

Dem Thema „**Biene, Honig, Imkerei**“ haben wir das Lied „**Summ, summ, summ**“ zugeordnet. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einfache und vielfältige Varianten, um dieses Thema in ihrem Arbeitsfeld lebendig werden zu lassen.

## Hinweis

Alle Kurzaktivierungen passen zum Lied und zum Thema. Es empfiehlt sich, als **Einleitung** zunächst das **Lied zu singen** und eine **Kurzaktivierung anzuschließen**.



Lied: „Summ, summ, summ“

Thema: **Biene, Honig, Imkerei**

CD 30, Track 1 & 2

## 2 Plaudern & Erzählen: Was fällt Ihnen zu Bienen und Honig ein?



### Vorbereitungszeit:

keine bzw. einmalig 3 Minuten (siehe Tipp)

### Bereitstellen:

- Karte 2 – Biene, Honig, Imkerei/ „Summ, summ, summ“
- Lied „Summ, summ, summ“ (CD 30, Track 1 & 2)
- Einführungstext „Biene, Honig, Imkerei“ (siehe Seite 3)
- biografieorientierte Fragen (siehe Seite 5 und Tipp)

### Situation:

- gemeinsam mit mehreren Personen in gemütlicher Runde beisammensitzen
- Atmosphäre für ein Gespräch mit einer Einzelperson schaffen

### Tipp

Verwenden Sie die Vorlage mit den biografieorientierten Fragen direkt oder schneiden Sie die Fragekärtchen aus. Diese können von Anwesenden gezogen bzw. aufgedeckt werden (siehe auch Tipps zur Aktivierung „Hören & Lauschen“, Seite 11). Alternativ treffen Sie im Vorfeld passend zur Ihrem Zeitbudget eine Auswahl.

## Vorschlag zur Gestaltung der Kurzaktivierung:

**Einleitung:** Hören Sie als Einstieg das Lied „Summ, summ, summ“.

**Hauptteil:** Nehmen Sie den Einführungstext „Biene, Honig, Imkerei“ als Grundlage für Ihre Einheit. Entscheiden Sie sich in Anbetracht Ihrer Teilnehmer für eine Variante.

- **Variante 1:** Lesen Sie den Text vor.
- **Variante 2:** Lesen Sie den Text nur auszugsweise vor, z.B. nur den Textabschnitt zum Honig.
- **Variante 3:** Nutzen Sie den Text als Unterbau für Ihre sprachliche Hinführung zum Thema. Tragen Sie die Informationen gerne im regionalen Dialekt vor.

Lockern Sie die Runde immer wieder auf, indem Sie eigene Gedanken kundtun bzw. wichtige Inhalte in eigenen Worten wiedergeben, z.B.: „Das ist ja nett, die Biene als kleinstes Haustier der Menschen zu bezeichnen.“ Wählen Sie zwei bis drei biografieorientierte Fragen für eine Unterhaltung von ca. 10 Minuten aus. **Wichtig:** Bringen auch Sie Ihre Meinungen und Erfahrungen ein.

### Hinweis

Menschen, deren Fähigkeiten durch eine Diagnose so eingeschränkt sind, dass sie nicht selbst antworten können, lassen Sie ein Kärtchen ziehen, auf das Sie dann aus Ihrer oder deren Perspektive antworten. Wechseln Sie **vom Fragen zum Erzählen**, z.B.: **Frage:** „Wozu essen Sie Honig am liebsten?“ → **Erzählen:** „Also ich esse Honig am liebsten auf einem frischen Brötchen mit einer guten Tasse Kaffee.“

**Ausklang:** Verabschieden Sie sich humorvoll, indem Sie z.B. sagen: „Jetzt fliege ich weiter zu meiner nächsten Gruppe/Aufgabe.“